

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 8.3.2023Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Siegerbands unter sich: Landrätin Kebschull empfängt „Rock in der Region“-Gewinner der vergangenen vier Jahre**

**Osnabrück.** Die Corona-Pandemie hat in den vergangenen Jahren einiges durcheinandergebracht. Dazu gehörten auch die ausgefallenen Besuche der Siegerbands des Wettbewerbs „Rock in der Region“. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben und so ehrte Landrätin Anna Kebschull nun die Gewinner der Jahre 2019 bis 2022 in einer Feierstunde im Kreishaus Osnabrück.

Seit mehr als 30 Jahren organisiert das Musikbüro Osnabrück e.V. in jedem Herbst an verschiedenen Orten des Osnabrücker Landes einen Bandcontest. Und der hat es in sich: Regelmäßig spielen rund zwanzig Gruppen auf, der Sieger erhält neben einem professionell erstellten Video und einem Auftritt beim Talge Open Air eine Siegprämie in Höhe von 1000 Euro. Der musikalische Wettbewerb wird vom Landkreis Osnabrück finanziell gefördert. Zu Beginn des Folgejahres werden die Bands dann zur offiziellen Preisverleihung vom Landkreis Osnabrück eingeladen, was aufgrund der Pandemie für die Gewinnerbands der Jahre 2019 bis 2021 nicht möglich war. Deshalb begrüßte Kebschull diese nun zusammen mit der erfolgreichen Gruppe des vergangenen Jahres.

Neben den Musikerinnen und Musikern der Bands „Tomb of Giants“, „Calling Orion“, „The Livelines“ und „So In Stereo“ nahmen auch Anna Suzuki und Christian Siemer vom Musikbüro Osnabrück e.V. an dem Treffen teil. Kebschull bedankte sich für ihren unermüdlichen Einsatz: „Ohne Ihre Bemühungen würde ein Bandcontest, der im gesamten Osnabrücker Land ausgespielt wird, wohl kaum zustande kommen. Ihrem Engagement ist es aber besonders zu verdanken, dass trotz der Pandemie auch in den vergangenen Jahren eine Siegerband ausgespielt werden konnte – und das mit besonders großem Aufwand, mit hohen Hygienestandards und mehrfachen Terminverschiebungen.“

Kebschull wünschte den Musikerinnen und Musikern in Zukunft zahlreiche Auftritte mit musikalischen Erfolgen: „Ich hoffe, den ein oder anderen Klang von Ihnen auch mal bei einem der zahlreichen Veranstaltungen im Osnabrücker Land hören zu können.“

Siegerband 2019 Tomb of Giants:

Sie vermitteln mit ihren Liedern vor allem klassischen Heavy Metal. Getreu dem Motto „Back to the 80s“ verleihen harte Riffs, melodische Soli und ein kraftvoller Gesang die Zuhörer dazu, in die Zeit zurückzureisen. Die fünf Musiker aus Melle haben bereits einige Auftritte in den Bereichen Osnabrück und Bielefeld zu verzeichnen.

Siegerband 2020 Calling Orion:

Ein Trio, die Alternative-/Postrock zum Besten geben. Dabei sind die Melodien kraftbetont, aber mit Gefühl getoppt; die deutschen Texte sollen zum Nachdenken anregen.

Siegerband 2021 The Livelines

Die fünf Musikerinnen und Musiker aus Osnabrück haben sich 2017 zusammengefunden. Nachdem die Gruppe „Rock in der Region“ 2021 für sich entschieden, gewannen sie den niedersächsischen Bandcontest „local heroes“ 2022. Sie erhielten für den Song mit selbst gestaltetem Video „Kreativität macht mich einzigartig“ den Jugendkulturpreis Niedersachsen.

Siegerband 2022 So in Stereo

Die vierköpfige Band gründete sich 2020. Die Musiker aus Osnabrück, Dortmund und Köln spielen in erster Linie Indie-Pop. Ihre deutschsprachigen melancholischen Balladen als auch tanzbare Melodien komponieren die Musiker selbst. Dabei vermischen sie akustische Töne, E-Gitarren und elektronische Synthesizer-Sounds.

Bildunterschrift:

Mit der Vergabe von Trophäen an die Musikerinnen und Musiker ehrte Anna Kebschull (rechts) die Sieger des Bandcontests „Rock in der Region“. Mit dabei waren Anna Suzuki (zweite von links) und Christian Siemer (hinten links) vom Musikbüro Osnabrück e.V sowie Monika Altevogt, Kulturbüro Landkreis Osnabrück (links)

Foto: Landkreis Osnabrück/Uwe Lewandowski